

Abschrift!

Bezirkshauptmannschaft Waidhofen a.d.Thaya.

Zl. IX/W - 62/3-1958.

Waidhofen, 10.2.1959.

Betr.: Waidhofen a.d.Thaya,
Unterschutzstellung von 2 Linden
bei der Dreifaltigkeitssäule am
Hauptplatz.

B e s c h e i d.

Die Bezirkshauptmannschaft Waidhofen a.d.Thaya erklärt die auf Parzelle 1434/1, öffentl. Gut, Kat. Gde. Waidhofen a.d.Thaya (Hauptplatz bei der Dreifaltigkeitssäule) befindlichen auf der Seite gegen die Bachhandlung Kargl zu stehenden 2 Linden gemäß § 2 des Gesetzes vom 17. Mai 1951 über den Schutz und die Pflege der Natur (Naturschutzgesetz), BGBl. 40/1952, in Verbindung mit § 1 Abs. 2 der Verordnung der n.ö. Landesregierung vom 22. Mai 1951, Zl. L. A. III/2-50/65n-1951, betreffend die Durchführung des Gesetzes über den Schutz und die Pflege der Natur (Naturschutzverordnung), BGBl. 41/1952, zum Naturdenkmal.

Begründung: entfällt gemäß § 58 (2) AVG.

Rechtsmittelbelehrung: Gegen diesen Bescheid ist die binnen 2 Wochen ab Zustellung schriftlich oder telegraphisch bei der Bezirkshauptmannschaft Waidhofen a.d.Thaya einzubringende Berufung zulässig, die den Bescheid, gegen den sie sich richtet, zu bezeichnen, einen begründeten Berufungsantrag zu enthalten hat und für jeden Bogen mit B 6.- zu stempeln ist.

Ergeht gleichlautend:

- 1.) An den Herrn Bürgermeister der Stadtgemeinde Waidhofen a.d.Thaya.
- 2.) An Herrn Dipl. Ing. Angelbert Kainz, Waidhofen a.d.Thaya, als ehrenamt. Konsulent für Naturschutz.

Der prov. Bezirkshauptmann:

Luegmeyer e.h.

Oberregierungsrat
der n.ö. Landesregierung.

Für die Richtigkeit
der Abschrift:

Lutzmayer